

Für die Kreisverwaltung Teltow-Fläming beantwortet der Beigeordnete, Herr Lademann,
die Anfrage wie folgt:

1. Wie bewerten Sie den Sachverhalt hinsichtlich der Auswirkungen für den Landkreis Teltow-Fläming? Wie groß ist der Anteil der BVVG-Fläche zur gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche im Landkreis (in Hektar)?

Die landwirtschaftliche Fläche des Landkreises beträgt 92.564 ha. Der Anteil der verpachteten BVVG-Flächen (Bodenverwertungs- und –verwaltungsgesellschaft) an der landwirtschaftlichen Nutzfläche des Landkreises Teltow-Fläming betrug 1998 13,8 %. Die Fläche von 12.432 ha verringerte sich bis zum Jahr 2007 auf 4.720 ha und hat gegenwärtig einen Anteil von 5,1 %.

Die Veräußerung von BVVG-Flächen erfolgt in 2 getrennten Verfahren:

- a) nach dem Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetz
- b) außerhalb des Entschädigungs- und Ausgleichsgesetzes

zu a)

Im Verhältnis der Jahre 2001 zu 2007 hat sich der Preis für Ackerflächen von 0,12 €/m² auf 0,14 €/m², also um 16,7 % gesteigert.

Bei Grünland gab es eine Preissteigerung von 4 Cent auf 0,18 €/m² bzw. eine Steigerung um 28,6 % (Anlage 1).

Zu b)

Veräußerungen außerhalb des EALG hatten ein höheres Preisniveau. Ackerland hat eine Preissteigerung von 2001 zu 2007 von 13 Cent bzw. 56 % auf 0,36 €/m² zu verzeichnen.

Grünland dagegen hatte einen Rückgang von 0,36 €/m² auf 0,25 €/m² aufgezeigt, der durch ein zu hohes Preisniveau des Jahres 2001 verursacht wurde (Anlage 2).

Die Landwirtschaftsbetriebe des Landkreises orientieren auf den begünstigten Landerwerb nach dem Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetz. Ein Erwerb ist nur möglich, wenn eine Vielzahl von Kriterien eingehalten werden, zu denen ein langfristiger Pachtvertrag, die Ertragsmesszahl, das Eigentumsland sowie die Veräußerungssperre u. a. gehören.

Gegenwärtig wird ein Preisabschlag von 35 % (bis 31.12.2009) gewährt, der auf 10 % abgeschmolzen werden soll.

2. Im Land Brandenburg laufen 20 Prozent der langjährigen Pachtverträge bis 2009 aus, 60% bis 2010 und 20% bis 2011. Wie ist der aktuelle Stand im Landkreis?

Im Landkreis Teltow-Fläming hat die BVVG an 81 landwirtschaftliche Unternehmen per 07.01.2008 4.720 ha Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) verpachtet.

Bei einer Landwirtschaftlichen Nutzfläche von 92.564 ha ergibt sich ein Anteil von 5,1 %.

Die Pachtverträge haben folgende Laufzeit:

| | |
|----------|---------|
| bis 2009 | 14,5 % |
| bis 2010 | 13,9 % |
| bis 2011 | 43,9 % |
| bis 2016 | 27,7 %. |

Die Pachtpreise werden zunehmend an die Bodenqualität gekoppelt. Dementsprechend liegen die Pachtrichtwerte in den jeweiligen Gemarkungen zwischen unter 2 €/Bodenpunkt bis über

3,50 €/Bodenpunkt. Die Länge der Laufzeit hat ebenfalls einen Einfluss auf den Pachtpreis. Gegenüber 2006 hat sich der durchschnittliche Pachtpreis im Landkreis zu 2007 nur um 1 €/ha erhöht. Für gute landwirtschaftliche Standorte betrug die Erhöhung bis zu 10 €/ha. Für die Pachtverträge der BVVG kann festgestellt werden, dass die Preise im oberen Viertel des Landkreises liegen bzw. in Einzelfällen die Pachtpreisspitze darstellen.

Gegenüberstellung:

| | Durchschnitts- pachtpreis BVVG 2007 | Durchschnitts- pachtpreis Landkreis 2007 |
|-----------|---|--|
| Ackerland | 72,2 €/ha | 71,0 €/ha |
| Grünland | 58,6 €/ha | 51,0 €/ha. |

In der Anlage 3 sind die Pachtrichtwerte des Landkreises Teltow-Fläming – aufgeschlüsselt in Gemeinden und Städte - aufgeführt.